

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.							
Sandmagerrasen an der Rögnitz südlich Gudow						X								0 6 0 4 - 1 1 3 - 4 0 0 5											
Standort /Geologie														Anschluß in TK											
Talsande / Deich																									
Naturraum						Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rögnitz								Luftbild-Nr.				Film-Nr.				Bild-Nr.			
5 1 0																									
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				0				0 4 7 1			
Ludwigslust						Lübtheen, Stadt								Länge in m											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m											
11630														max. Breite in m											
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								NP 1				FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP NSG ND								FND LSG GLB				BR 1				FFH-Geb. 1			
														FnB				Wald-Totalreservat							
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode													
Code T M S T M D																									
% 8 0 2 0																									
Vegetationseinheiten																									
Grasnelken-Schafschwingelrasen, Landreitgras-Schafschwingelrasen																									
Habitats + Strukturen																									
Beschreibung / Besonderheiten																									
Grasnelken-Schafschwingelrasen zwischen der Rögnitz und dem östlichen Deich. Der Bestand ist relativ artenreich, es dominiert die Grasnelke und der Schafschwingel. Vom Rand her wandert Landreitgras in die Fläche ein. Der angrenzende Deich weist einen Schafschwingel-Reinbestand auf, der wohl auf Ansaat zurückzuführen ist.																									
Wertbestimmende Kriterien																									
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse															
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen															
X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung															
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge															
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										X Umgebung relativ störungsarm															
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter															
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion															
Struktur- und Habitatreichtum																									
Gefährdung																									
Ausbreitung des Landreitgrases																									
										keine Gefährdung															
Empfehlung																									

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Substrat

k g

Torf, wenig gestört

Torf, degradiert

Antorf

g

Sand

Kies / Steine

Lehm

Ton

Halbkalk / Kalk

Schlamm / Faulschlamm

gestörter Boden

Trophie

k g

dystroph

oligotroph

g

mesotroph

k

eutroph

poly- / hypertroph

Wasserstufe

k g

trocken

g

mäßig trocken

k

wechselfeucht

frisch

feucht

sehr feucht

naß

offenes Wasser

quellig

Relief

k g

g

eben

wellig

kuppig

dünig

Berg / Rücken

Riedel

Flachhang <= 9°

Steilhang > 9°

Nische

Senke / Strecksenke

Kerbtal

Sohlental

Exposition

k g

N

NO

O

SO

S

SW

W

NW

TK10

0604 - 113 - 4005

Biotop-Nr.

4005

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k g

intensiv

extensiv

aufgelassen

g

keine Nutzung

Nutzungsart

k g

Acker

Wiese

Weide

forstliche Nutzung

k g

Fischerei

Angeln

Erholung

Kleingartenbau

Erwerbsgartenbau

Ferienhäuser

Bodenentnahme

Verkehr

Ver- / Entsorgungsanlage

sonstige Nutzung:

Umgebung

k g

Acker / Gartenbau

Ackerbrache

Grünland. intensiv

g

Grünland, extensiv

Laub- / Mischwald

Nadelwald

Feuchtwald / -gebüsch

Gehölz

Röhricht / Feuchtbrache

Hochstauden / Ruderalflur

Graben

k g

g

Fließgewässer

Stillgewässer

Trockenbiotop

Grünanlage / Kleingarten

Weg

Straße, Parkplatz

Bahnanlage

Gewerbe / Industrie

Silo / Stallanlage

Gebäude / Siedlung

Spülfeld / Halde

Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Armeria maritima elongata

Festuca ovina agg.

Pflanzenarten ±zahlreich

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Achillea millefolium

Agrostis capillaris

Calamagrostis epigejos

Festuca rubra

Hieracium pilosella

Hypochoeris radicata

Plantago lanceolata

Poa pratensis

Rumex acetosa

Pflanzenarten vereinzelt

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Achillea ptarmica

Cerastium arvense

Dianthus deltoides

Lotus corniculatus

Nardus stricta

Poa annua

Vicia cracca

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 16.06.1998

Datum letzte Begehung: 06.08.1998

Bearbeiter/in: IBS-Bauer

Foto: 1

Folgeseiten: 0